KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein
Ortsgemeinde Sensweiler
AGS-Schlüssel: 13403081

Stichtag: 31.12.2017

Hauptwohnung gesamt: 426 Nebenwohnung gesamt: 31 Einwohner gesamt: 457
Anzahl der bewohnten Straßen: 19
Anzahl der bewohnten Adressen: 172

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	215	50,469	211	49,531	426	100
davon Ausländer	4	66,667	2	33,333	6	1,408
gemeldete Nebenwohnungen	15	48,387	16	51,613	31	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	3,226
gesamt	**230**	**50,328**	**227**	**49,672**	**457**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	12	2,817	7	1,643	19	4,46
10-19 Jahre	17	3,991	17	3,991	34	7,981
20-29 Jahre	26	6,103	20	4,695	46	10,798
30-39 Jahre	14	3,286	17	3,991	31	7,277
40-49 Jahre	17	3,991	20	4,695	37	8,685
50-59 Jahre	55	12,911	57	13,38	112	26,291
60-69 Jahre	47	11,033	29	6,808	76	17,84
70-79 Jahre	13	3,052	20	4,695	33	7,746
80-89 Jahre	14	3,286	20	4,695	34	7,981
90-99 Jahre	0	0	4	0,939	4	0,939
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**215**	**50,469**	**211**	**49,531**	**426**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,408	2	0,469	8	1,878
3-5 Jahre	2	0,469	4	0,939	6	1,408
6-15 Jahre	10	2,347	11	2,582	21	4,93
16-17 Jahre	5	1,174	5	1,174	10	2,347
18-20 Jahre	6	1,408	2	0,469	8	1,878
gesamt	**29**	**6,808**	**24**	**5,634**	**53**	**12,441**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	1	0,235	1	0,235
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	2	0,469	2	0,469
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,235	1	0,235	2	0,469
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,704	1	0,235	4	0,939
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,704	1	0,235	4	0,939
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**7**	**1,643**	**6**	**1,408**	**13**	**3,052**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	128	30,047	136	31,925	264	61,972
römisch-katholisch	29	6,808	33	7,746	62	14,554
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,235	0	0	1	0,235
ohne Angabe, gemeinschaftslos	57	13,38	42	9,859	99	23,239
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**215**	**50,469**	**211**	**49,531**	**426**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	81	19,014	58	13,615	139	32,629
verheiratet	109	25,587	108	25,352	217	50,939
verwitwert	6	1,408	33	7,746	39	9,155
geschieden	16	3,756	12	2,817	28	6,573
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,704	0	0	3	0,704
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**215**	**50,469**	**211**	**49,531**	**426**	**100**

Die Daten wurden am 02.01.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.